

Seminar II.2:

Interkulturelles Management - Erfolgreich in internationalen Kontexten handeln

Leitung:	<i>Zwei erfahrene ReferentInnen</i>
Termin:	<i>als Inhouse-Seminar nach Absprache</i>
Dauer:	<i>2 Seminartage (16 Stunden)</i>
Anzahl:	<i>max. 12 Teilnehmende</i>

Herausforderungen

Internationalisierung und Globalisierung Ihres Unternehmens bringen verstärkte Kontakte zu Menschen aus anderen Kulturkreisen mit sich. Nicht nur Kunden und Partner stammen aus anderen Ländern, sondern zunehmend auch Mitarbeiter/innen oder Kollegen/innen Ihres eigenen Arbeitsteams. Die Zusammenarbeit zwischen Menschen aus verschiedenen Kulturkreisen kann alle bereichern, sie bringt aber auch Risiken mit sich: Es entstehen Unsicherheiten, welches Verhalten in welcher Situation angemessen ist, Verhaltensweisen oder Reaktionen des „Anderen“ sind unverständlich oder befremdlich, oder Sie haben einfach nur das Gefühl, dass es in der Zusammenarbeit irgendwo knirscht und finden dafür keinen richtigen Grund. Diese interkulturellen Herausforderungen entstehen nicht nur im persönlichen Umgang, sondern auch in der mediengestützten Kommunikation. Sie werden oft ignoriert oder nicht als kulturell bedingt wahrgenommen - auch weil die für den eigenen Kulturkreis geltenden Selbstverständlichkeiten für allgemein gültig gehalten werden.

Wenn Sie es verstehen, kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede wahrzunehmen, ihre Bedeutung für die erfolgreiche Zusammenarbeit abzuschätzen und mit ihnen geschickt umzugehen, dann können Sie die Vorteile der internationalen Zusammenarbeit realisieren und erhebliche Synergieeffekte erzielen.

In diesem Seminar werden Sie den kulturellen Einfluss auf die internationale Zusammenarbeit analysieren und mit Lösungsansätzen des Interkulturellen Managements vertraut gemacht. Im Mittelpunkt stehen Reflexion und Möglichkeiten der Adaption eigen- und fremdkulturellen Verhaltens.

Zielgruppe

Führungskräfte oder Mitglieder internationaler Teams, dessen Potenziale und Herausforderungen in der interkulturellen Zusammenarbeit liegen.



Unsere Ziele, Ihr Nutzen

Durch eine Mischung aus fokussiertem Input, Reflexion der eigenen Praxis, Gruppendiskussionen und verhaltensorientierten Übungen lernen Sie,

- implizite kulturelle Regeln zu erkennen, die das Verhalten in internationalen Organisationen bestimmen, und ihre Auswirkungen auf die Kommunikation abzuschätzen,
- Lösungsansätze und -strategien zur Bewältigung typischer interkultureller Komplikationen kennen und gezielt anzuwenden,
- Ihr eigenes Kooperationsverhalten in der internationalen Zusammenarbeit zu reflektieren, sich kulturbewusst zu verhalten und Hinweise umzusetzen, wie Sie Ihre Interkulturelle Kompetenz gezielt weiter entwickeln können,
- die Arbeitsprozesse in internationalen Teams auf kulturelle Bedürfnisse abgestimmt zu gestalten und sowohl nachhaltiger als auch zielorientierter zu führen.

Inhalt

Die Bedeutung kultureller Unterschiede im interkulturellen Management

- Kulturdimensionen und kulturelle Werte
- Kulturelle Gemeinsamkeiten und Unterschiede in Teams

Kulturelle Diversität als Potenzial und als Herausforderung

- Potenziale interkultureller Kooperation
- Interkulturelle Komplikationen identifizieren
- Lösungsansätze zur Gestaltung erfolgreicher kultureller Diversität
- Abbau von Stereotypen

Interkulturelle Kommunikation

- Interpersonale und interkulturelle Kommunikation
- Reflexion und Bewusstheit des eigenen Kommunikationsverhaltens
- Informations- und Kommunikationstechnologien im Hinblick auf kulturelle Besonderheiten nutzen

Kontakt: Bei Fragen zum Seminarinhalt, -ablauf und -organisation wenden Sie sich bitte an uns: verteilteteams@uni-goettingen.de